

Aus der Sitzung des Ortschaftsrates Bietenhausen vom 03.07.2023

Tagesordnung

- 1. Einwohnerfragestunde**
- 2. Protokoll der Sitzung vom 17.04.2023**
- 3. Flächennutzungsplan 2035**
- 4. Baugesuche**

TOP 1

Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner erkundigte sich nach dem Stand des Wasserspieles auf dem Spielplatz im Pfarrgarten. Ortsvorsteherin Kelm informierte, dass die Gemeinde zusammen mit einer örtlichen Sanitärfirma eine Lösung für den Wasserablauf gefunden habe.

Ein Einwohner fragte nach dem aktuellen Stand von weiteren Bauplätzen in Bietenhausen. Ortsvorsteherin Kelm antwortete, dass im Flächennutzungsplan die Bauplätze als „Hintere Hanfländer“ ausgewiesen seien.

Ein Ratsmitglied möchte die Chance nicht verpassen, neue Bürger in Bietenhausen zu begrüßen und somit mehr Einwohner für Bietenhausen zu gewinnen. Es ist eine Chance für jüngere Leute, hier ein Baugrund zu erwerben und somit Bietenhausen als Wohnort zu repräsentieren.

Als weiteres Vorgehen wurde festgalt, dass die Gemeinde Anschreiben an die Eigentümer von noch freien Bauplätzen versenden soll, um die betreffenden Personen anzusprechen bzw. anzufragen, ob diese ihre Plätze verkaufen können bzw. wollen.

Auch das „Riekergebäude“ bzw. die Besitzer sollen von der Gemeinde angeschrieben werden, um dort Bauplätze zu initiieren zu können.

TOP 2

Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 17.04.2023

Das Protokoll wurde vom Ortschaftsrat genehmigt.

TOP 3

Flächennutzungsplan 2035

Ortsvorsteherin Kelm informierte über die Aufstellung des Flächennutzungsplanes 2035

Auf Nachfrage aus dem Gremium zu möglichen Erweiterungen antwortete Ortsvorsteherin Kelm, dass sie bei der Verwaltung nochmals nachfragen und die Informationen an die Ortschaftsräte weiterschicken werde.

TOP 4

Baugesuche

Dieser Tagesordnungspunkt ist entfallen.

TOP 5

Verschiedenes und Bekanntgaben

Ortsvorsteherin Kelm gab bekannt, dass der Verteiler des Glasfaserhäusles auch noch nach Hirrlingen weiterverlegt werde. Somit werden Wachendorf, Höfendorf und Hirrlingen von diesem Häusle aus mit Glasfaser versorgt.

Ortsvorsteherin Kelm informierte, dass die Taubenabwehr im Bürgerhaus abgeschlossen sei.

Außerdem berichtete Ortsvorsteherin Kelm, dass die Lampe am Bürgerhaus angeschlossen ist und das Mitfahrbänkle ausleuchte, um dort die Stolperstelle in der Nacht sichtbar zu machen.

Zuletzt bedauerte Ortsvorsteherin Kelm, dass die Blumenwiese am Bußbrunnen leider kein Erfolg gewesen sei.